



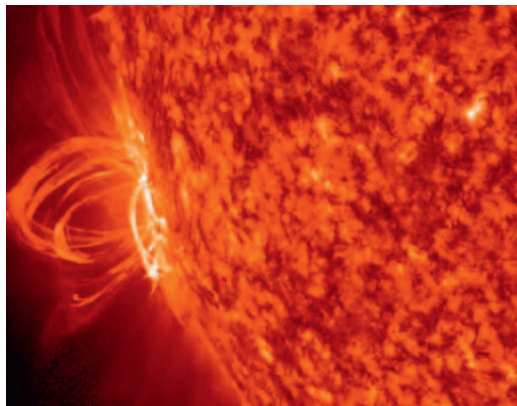
Die Sonne

Rothenfelser Sternstunden 2013
mit Wanderungen durch das All

KOSMOLOGIE

GEOLOGIE

THEOLOGIE



2013 ist es wieder so weit: Die Aktivität der Sonne wird, wie alle elf Jahre, ein Maximum erreichen – ein großartiges Schauspiel gewaltiger Sonneneruptionen ... Grund genug, dass die Rothenfelser Sternstunden einmal unseren eigenen Stern unter die Lupe nehmen!

Jugend-Ticket:
Schüler, Auszubildende
und Studierende unter 27
zahlen bei Unterbringung in
der Jugendherberge kei-
nen Tagungsbeitrag!

FR 01.03. bis
SO 03.03.2013



VENUS-TAG, 01.03.2013

18:30 Uhr: Abendessen

20:00 Uhr: Unser Stern, die Sonne – eine Biographie

Wie und wann ist die Sonne entstanden? Wie wird es mit ihr weitergehen? Was macht sie im Vergleich mit anderen Sternen so besonders? Warum ist sie so hell? Das Wechselspiel zwischen Helligkeit, Masse und Lebenserwartung unseres Sterns ist für unsere Existenz offenbar „gerade richtig“ ...

22:00 Uhr: Espresso-Pause

22:30 Uhr: Sternenschau. Am Abend steht Jupiter hoch am Himmel. Gegen 23:30 Uhr geht der Ringeplanet Saturn auf. Im Westen stehen noch die prächtigen Sternbilder des Winterhimmels, darunter der Himmelsjäger Orion und der hellste Stern am gesamten Himmel, der Sirius. Die Frühlingssternbilder Löwe, Bärenhüter und Jungfrau erobern im Laufe der Nacht die Himmelsbühne im Süden. Im Anschluss: Mitternacht-Snack und Geselligkeit open end.

SATURN-TAG, 02.03.2013

ab 09:30 Uhr: Frühstück

10:30 Uhr: Himmelskörper in Aktion. Im Jahr der erhöhten Sonnenaktivität gibt es mehr Ausbrüche von Materie und Strahlung, die auch die Erde beeinflussen können. Was verursacht diese Zyklen der Aktivität? Wie regelmäßig und wie vorhersagbar verlaufen sie? Müssen wir Angst vor ihnen haben?

12:30 Uhr: Mittagessen

14:00 Uhr: Was bringt uns die Sonne? Die Reise zur Sonne führt uns zurück zur Erde: Wie macht die Sonne

unser Wetter und Klima? Warum gibt es Klimazonen? In welche Klimazone gehört der Mensch? Wie sähe die Erde ohne Sonne aus? In Form von Öl und Kohle nutzen wir heute Sonnenenergie, die vor 100–250 Millionen Jahren die Erde erreichte. Wird die Sonne uns auch künftig genügend Energie liefern?

16:00 Uhr: Das Christentum – ein Sonnenkult? Dieser Eindruck kann entstehen, wenn

man bedenkt, wo überall im Gottesdienst unser Heimatstern eine Rolle spielt: bei der Ausrichtung unserer Kirchen nach Osten; bei der Terminwahl unserer beiden wich-



Tagungsbeitrag:

€ 80,- € 40,- ermäßigt

Unterkunft und Verpflegung pro Person:

EZ € 121,- DZ € 107,- MZ € 96,- MZ erm. € 83,-

Titelfoto mit freundlicher Genehmigung von: NASA/SDO and the AIA, EVE, and HMI science teams.

tigsten Feste, Ostern und Weihnachten; bei der Ausgestaltung und Deutung des Stundengebets ...

17:00 Uhr: Abendlob

17:30 Uhr: Sternenschau. Die erhöhte Sonnenaktivität lässt sich beobachten. Wir projizieren sie durch ein Teleskop auf eine weiße Fläche. Sonnenflecken sollten so zu sehen sein. Durch einen „H-alpha-Filter“ können wir Materieausbrüche auf der Sonnenoberfläche, die Protuberanzen oder „Sonneneruptionen“, direkt betrachten.

18:30 Uhr: Abendessen

20:00 Uhr: Meridiana – die Sonne in Kirchen. So manche italienische Kathedrale wurde im Vorfeld der großen Kalenderreform in eine gewaltige und hochpräzise Sonnenuhr verwandelt: ein kleines Loch in der Decke, eine Skala auf dem Fußboden – fertig war eine „Meridiana“. Noch heute sind diese bemerkenswerten Messgeräte in den großen Kirchen zu finden ...

22:00 Uhr: Espresso-Pause, Nachtwanderung mit Sternenschau, Mitternacht-Snack

SONN-TAG, 03.03.2013

ab 09:30 Uhr: Brunch mit Philosophen-Matinee. Impulsreferat zur Klimakatastrophe. Wird es eine Klimakatastrophe geben? Wie beeinflusst der Mensch das Klima? Wer ist stärker: Der Mensch oder die Sonne? Wie sah das Klima früher aus? Leben wir in einem Klimakontinuum?

REFERENTEN:

Prof. Dr. Susanne Hüttemeister, Bochum, Leiterin des Zeiss-Planetariums und Dozentin am Astronomischen Institut der Ruhr-Universität Bochum.

Daniel Fischer, Königswinter, Freier Wissenschaftsjournalist für Astronomie und Raumfahrt.

Dr. habil. Ludger Feldmann, Geograph und Geologe, Privatdozent am Geologischen Institut der TU Clausthal.

Dr. Achim Budde, Privatdozent für Alte Kirchengeschichte und Liturgiewissenschaft, Leiter der Bildungsstätte Burg Rothenfels.

Tagungsnummer: 304

Beginn: Freitag, 01.03.2013, um 18:30 Uhr mit dem Abendessen
Anmeldung und Zimmervergabe ab 15:00 Uhr

Ende: Sonntag, 03.03.2013, nach dem Brunch gegen 12:30 Uhr

Bitte bei der Anmeldung angeben:

- ▶ Name/Anschrift/Telefon oder E-Mail
- ▶ Tagungsnummer und Kurztitel
- ▶ Zimmerwunsch
- ▶ Vegetarische/gluten-/laktosefreie Küche erwünscht?

